



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 0251/2009

Der Oberbürgermeister

IV/KSL-415-00-05-sp  
Dezernat/Fachbereich/AZ

22.12.09  
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Betriebsausschuss KulturStadt-Lev	19.01.2010	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Morsbroicher Sommer 2010

**Beschlussentwurf:**

1. Der Programmplanung wird zugestimmt.
2. Die KulturStadtLev (KSL) wird ermächtigt, die in dieser Vorlage näher bezeichneten Veranstaltungen des „Morsbroicher Sommer 2010“ im Rahmen des im Wirtschaftsplan 2010 veranschlagten Budgets in Höhe von 25.000 € zzgl. zweckgebundener Sponsorengelder und kalkulierter Einnahmen in einem wie in der Begründung dargestellten wirtschaftlichen Rahmen abzuschließen. Vereinbarungen mit Sponsoren, die zu einem verminderten Eintritt, zum Beispiel für Inhaber einer Kundenkarte des Sponsors, führen, können getroffen werden, wenn die Sponsorleistung höher zu bewerten ist als die zu erwartende Einnahmeminderung.

gezeichnet:  
Adomat

**Begründung:**

Das Kultur-Sommerfestival Morsbroicher Sommer ist eine traditionsreiche und seit ihrer Entstehung überaus beliebte und erfolgreiche Veranstaltungsreihe. Es findet 2010 zum 33. Mal statt. Als buntes, gemischtes Programm für die ganze Familie (Kinder, Eltern, Senioren) konzipiert, konzentrierte man sich zunächst auf den Sonntag-Nachmittag als Veranstaltungstermin. Über die Jahre wurde das Konzept den veränderten Wünschen und Sehgewohnheiten des Publikums angepasst und so wurden auch Nachtlesungen, Hörspielnächte, Feuershows und andere Veranstaltungen in das Programm hineingenommen, die nur am Abend und nach Einbruch der Dunkelheit zu realisieren sind. Mit den neuen Veranstaltungselementen konnten auch jüngere Gäste angesprochen werden.

Mit der Vorlage aus 2007 wurde beschlossen, das Veranstaltungskonzept inhaltlich anzupassen, da eine deutliche Abgrenzung geschaffen werden sollte zum Open-Air-Unterhaltungsprogramm im Neuland-Park. So wurde der Schwerpunkt noch stärker auf die künstlerisch-kulturellen Inhalte gelegt. Dieser Ansatz soll in diesem Jahr mit einem gemeinsam mit dem Museum Morsbroich veranstalteten Fluxus-Happening weiter verfolgt werden.

Zum anderen wurde beschlossen, alle Veranstaltungen mit Ausnahme des Kinder-nachmittages mit Eintritt zu belegen, um möglichst Kostendeckung zu erzielen. In 2009 wurden die Eintrittspreise zuletzt auf folgende Staffelung erhöht: Hörspiel/Theater: 6,50 €, Musikveranstaltungen: 8,50 € und Varieténacht 14,50 €. Diese Preise sind im regionalen Vergleich als niedrig anzusehen, sollen aber in den nächsten Jahren nicht mehr erhöht werden. Die Preiserhöhung wurde von den Gästen des Morsbroicher Sommers angenommen, das heißt, eine schlechtere Besucherresonanz aufgrund der höheren Eintrittspreise ließ sich nicht erkennen.

### **Einbindung von Sponsoren:**

Um einen möglichst hohen Kostendeckungsgrad zu erreichen, wird wie in den Vorjahren die Kooperation mit Partnern und Sponsoren gesucht. Es wird angestrebt, den Morsbroicher Sommer wie in den letzten beiden Jahren bei nahezu vollständiger Kostendeckung umzusetzen.

Die KSL steht derzeit noch in Verhandlung mit den Sponsoren des Vorjahres. Einer der Sponsoren ist wie in den Jahren zuvor bereit, den Morsbroicher Sommer finanziell zu unterstützen, wenn eine 10%ige Ermäßigung für Besitzer der Kundenkarte für das eigene Haus möglich ist. Kundenkartenbesitzer werden per Direktmailing auf die Veranstaltungen hingewiesen, so dass ein zusätzlicher Werbe-Effekt entsteht, der wiederum der Auslastung der Veranstaltungen zugute kommt.

Die KSL bittet um Zustimmung.

## **Programmplanung Morsbroicher Sommer 2010**

### **1. So., 18.07., 15-18 Uhr: Spiele von gestern – Kinderfest**

Blinde Kuh, Topf schlagen, Sackhüpfen, Gummitwist, Seilspringen, Hüpfekästchen, Eierlaufen. Das sind nur einige der ganz klassischen Partyspiele, die schon Generationen von Kindern mit Begeisterung spielten. Dieser Nachmittag ist der Nostalgie gewidmet und Kinder im Alter von 4 bis 10 können sich beim Spielen der alten Klassiker nach Herzenslust auf den Wiesen rund ums Schloss Morsbroich austoben. Nachdem die erste Auflage des Kinderfestes „Spiele von gestern“ ein großer Erfolg war, werden die „Spiele von gestern“ nun noch einmal gespielt. Diesmal wird, in Vorbereitung auf die Frauen-Fußball-WM in 2011, auch ein Fußballparcour dabei sein. Hier können Mädchen und Jungs, angeleitet von einer erfahrenen Profi-Fußballerin, dieses immer aktuelle „Spiel der Spiele“ in gemischten Gruppen spielen. Voraussichtlich wird es auch Spielstationen rund um das Thema Fußball, wie zum Beispiel Torwandschießen, geben. Passend zu diesem nostalgischen Spielenachmittag wird das „Lumpentheater“ Wilhelm Buschs Geschichte von Max und Moritz in der Form des Bänkelsangs erzählen. Alle sieben Streiche werden original und ungekürzt an verschiedenen Orten im Schlosspark vorgetragen.

*Eintritt: frei!*

### **2. Sa., 24.07., 22-24 Uhr: Varieténacht**

Zauberei, Akrobatik und eine Feuershow, präsentiert mit Humor, Charme und Selbstironie. Das sind die Zutaten für die Varieténacht des Morsbroicher Sommers, der bei seiner Premiere im letzten Jahr das Publikum begeisterte. Auch in diesem Jahr sind wieder drei Künstler bzw. Künstlerduos eingeladen:

Ken Bardowicks, vielfach prämiert (Deutscher Kabarettpreis 2005, weltbester Stand-up-Magier 2003) führt charmant durch den Abend und zeigt Ausschnitte aus seinem Programm „Defekte Effekte“. Er wickelt das Publikum mit seiner gespielten Unbeholfenheit, seinem lausbübischem Charme und seinem trockenen englischen Humor im Handumdrehen um den Finger. Und schüttelt dabei ganz beiläufig seine magischen Knalleffekte aus dem Ärmel – wenn es sein muss, ein komplettes Teegeschirr inklusive Teebeutel und heißem Wasser.

„Circa 3“ heißt das Bremer Comedy-Akrobatik-Duo, das die Zuschauer gleichzeitig zum Lachen und zum Staunen bringt. Tante Luise und Herr Kurt spielen sich mit skurrilem Charme sofort in die Herzen der Zuschauer, während sie Überschläge, Salti und Pyramiden auf eine etwas andere, nämlich ihre eigene, Art präsentieren, auf die man sehr gespannt sein darf. Den Abschluss des Abends bestreitet das Duo „Gloryfire“ mit einer atemberaubenden Feuershow.

*Eintritt: 14,50 € (für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren ist der Eintritt frei)*

### **3. So., 25.07., 15-18 Uhr: Cuba-Party**

Die Cubaparty ist die erfolgreichste Veranstaltung des Morsbroicher Sommers. Zwischen 1300 und 2000 Gäste aus Leverkusen und Umgebung lockt sie jedes Jahr an. Liebhaber der kubanischen Musik und des Salsa-Tanzens teilen sich den Schlosspark, um gemeinsam südamerikanische Stimmung zu genießen und selbst zu verbreiten.

In diesem Jahr bietet sich die Gelegenheit, die weltbekannte **Gruppe „Septeto National“** aus Kuba in den Schlosspark einzuladen. Die sieben Meister der kubanischen Musikrichtung Son bereisen seit Jahrzehnten gemeinsam die Welt und deren Musikfestivals. Sie gelten als maßgeblich für die Weiterentwicklung des Son: Sie fügten die Trompete zu Percussion, Gesang und Saiteninstrumenten hinzu. Die Gruppe begann 1927 als Sextett in der kubanischen Metropole Havanna.

Um diesen besonderen Auftritt im gegebenen Finanzrahmen zu ermöglichen, wird auf den Einsatz einer zweiten Band, die im Wechsel mit der Gruppe „Septeto National“ spielt, verzichtet. Stattdessen wird die Band drei Sets á 45 Minuten spielen und zwischendurch wird ein DJ Salsamusik auflegen und ein Tanzlehrer wird Tipps und Tricks beim Salsatanz erklären.

Besetzung:

Eugenio Rodríguez "Raspa" - vocal, clave, leader

Crispin Diaz Hernandez - vocal, maracas

Agustín Someillan García - trumpet

Enrique Abdon Collazo - tres, vocal

Dagoberto Sacerio Oliva - guitar, vocal

Raúl Acea Rivera - double bass

Francisco David Oropesa Fernández "Matador" - bongo, percussion

*Eintritt: 8,50 € (für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren ist der Eintritt frei)*

#### **4. Sa, 31.07., 20 Uhr: Fluxus-Konzert/Happening**

Ein gemeinsam vom Museum Morsbroich und dem Kulturbüro organisiertes Fluxus-Konzert (möglicherweise mit Happening-Elementen) setzt erstmalig einen auf das Museum Morsbroich abgestimmten kunsthistorischen Akzent im Rahmen des Morsbroicher-Sommer-Programms und ist gleichzeitig eine ergänzende Veranstaltung zu der Fluxus-Ausstellung „Das Theater ist auf der Straße. Wolf Vostell: Happenings“, die während des Morsbroicher Sommers im Museum Morsbroich gezeigt werden wird. Das Konzert wird möglicherweise im Spiegelsaal des Museums stattfinden, damit die eingesetzten Sounds und Geräusche besser wahrgenommen werden können. Angestrebt wird jedoch eine Vorführung im Schlossgarten.

*Eintritt: 8,50 € (für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren ist der Eintritt frei)*

#### **5. So, 01.08., 15-18 Uhr: Beswingt**

Freunde eleganter Tanzveranstaltungen kommen auch in diesem Morsbroicher Sommer wieder auf ihre Kosten. Um punkt drei Uhr schlägt wieder die Stunde des Tanztees am Schloss. In diesem Jahr sorgt das Quintett „SwingTicket“ für die musikalische Grundlage

des Nachmittags. Sie spielen eine Mischung aus Swingklassikern, Bossa Nova und Jazz/Pop-Songs, zu denen man wunderbar langsamen Walzer, Slowfox, Jive, Rumba, Cha Cha und vielleicht auch den einen oder anderen Discofox tanzen kann.

„**SwingTicket**“ – das sind vier professionelle Musiker aus dem Großraum Düsseldorf/Köln, unterstützt von einer Sängerin, die sich auf anspruchsvolle Begleitmusik spezialisiert haben. *Georg Böhme* ist der Saxophonist und Klarinetttist bei Swing Ticket. Er studierte Jazz an der Hochschule der Künste in Arnheim/ Niederlande. *Rudolf Hillebrenner* ist der Mann an den Tasten. Er absolvierte ein musikpädagogisches Studium in Köln und sein musikalischer Schwerpunkt liegt im Bereich Jazz, Fusion und Vocal-Jazz. Am Kontrabass bei Swing Ticket spielt *Alexandra Krings*. Sie studierte E-Bass und Kontrabass an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart. Christoph Behm ist ein „Allround-Trommler“: Der am Drummers Institute in Düsseldorf ausgebildete Schlagzeuger sammelte in den letzten Jahren Erfahrungen in den unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen wie z.B. Jazz, Country, Hip-Hop, Gospel bis hin zu Blues und Punk Rock. Die Spanierin Blanca Núñez ist Jazz-Sängerin und studiert Gesang an der Musikhochschule in Köln.

Auftritte mit Standard- und Latein-Turniertanzpaaren der Tanzsportgemeinschaft Leverkusener sowie eine Tanzperformance der Lindy Hop-Gruppe HopSpot Cologne sind geplant. Lindy Hop wird zu Swingmusik getanzt und ist seit einigen Jahren wieder in Mode gekommen.

*Eintritt: 8,50 € (für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren ist der Eintritt frei)*

## **6. Sa., 21.08., 20 -23 Uhr: Hörspielnacht**

Seit 2004 wurden beim Morsbroicher Sommer sehr erfolgreich Hörspiele im Schlosspark aufgeführt. In 2004 entführte das Hörspiel „Das indische Tuch“ rund 500 Zuhörerinnen und Zuhörer, die es sich mit Picknick und auf Decken und Kissen im Schlosspark gemütlich machten, gedanklich auf einen englischen Landsitz. In 2006 kamen dann rund 1.000 Menschen zum Hörspiel „Spuk in Hill House“. Schloss und Schlosspark wurden jeweils in rot-blaues Licht getaucht, eine unheimliche Dienerschaft begrüßte die Gäste am Schlossportal und versorgte sie anschließend mit Sandwichs und Keksen. Produzent der aufgeführten Hörspiele sowie Veranstaltungspartner war in beiden Jahren das Leverkusener Label „Titania Medien“. In 2007 konnte erstmalig der WDR als Kooperationspartner ins Boot geholt werden. Mit Hilfe des Senders wurde dann eine Live-Hörspielfassung des WDR-Hörspiels „Ein Sommernachtstraum“ mit Leslie Malton und Felix von Manteuffel, die live Passagen aus dem Hörspiel lasen, zu Gehör gebracht. Und in 2008 spielte die international gefeierte Jazzband „Tingvall Trio“ live zur musikalischen Umrahmung des Mankell-Hörspiels „Mittsommernacht“. Die WDR-Hörspielbearbeitung von Ken Follets Bestsellerroman „Die Tore der Welt“ wurde in 2009 mit musikalischen und gesprochenen Live-Elementen aufgeführt.

*Für 2010 hat der Sender WDR 5 seine Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro an einer Hörspielnacht erneut zugesagt. Vereinbart ist, dass der WDR die Live-Elemente der Hörspielnacht sponsert. Dies können musikalische Einlagen oder der Einsatz von (prominenten) Sprecherinnen und Sprechern sein. Aufgeführt wird eines der vom WDR produzierten Hörspiele. Genaue Absprachen erfolgen bis März 2010.*

*Eintritt: 6,50 € (für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren ist der Eintritt frei)*

## **7. So., 22.08., 15-18 Uhr: Irish Folk**

„Connemara Stone Company“ und „Emily Spiers & Blue“ heißen die beiden Musikgruppen, die zum beliebten Irish Folk-Nachmittag im Schlosspark eingeladen werden sollen.

Die sechsköpfige Formation „**Connemara Stone Company**“ aus dem Ruhrgebiet gibt es seit 1995. Das Markenzeichen der Gruppe ist der Celtic Rock, der aus der Verschmelzung von traditionellen und bekannten Weisen der Folkmusik aus Irland und Schottland mit rockigen Elementen entsteht. Ihre ungeheure Spielfreude reißt das Publikum mit. 2009 erschien ein neues Album der Gruppe.

Besetzung:

Olaf Mesenbrock – vocals, guitar

Michael Künzel – pipes, flute

Schorsch Spellerberg – fiddle, mandoline, akkordeon, vocals

Horst „Ofri“ Pohl – bass, vocals

Hans Steinforth - drums

Die englische Sängerin **Emily Spiers** gewann die Auszeichnung „Young Wychachon Musician 1997“. Danach spielte sie einige Jahre in einer Londoner Triphop-Formation, mit der sie zwei Alben herausbrachte. Seit einiger Zeit beschäftigt sie sich wieder vermehrt mit ihren traditionellen Wurzeln der englischen und irischen Folklore. Seit 2007 ist sie Mitglied der Gruppe Deirin Dè, die für traditionellen Folk steht. Die Stimme von Emily Spiers ist facettenreich und begeistert jedes Publikum. Seit kurzem arbeitet sie mit der Gruppe „Blue“ um den irischen Flötisten Colman Connolly zusammen. Für das Frühjahr 2010 ist ein Album in Vorbereitung.

Besetzung:

Emily Spiers –vocals

Colman Connolly- pipes, whistles, flutes

Tobi Kurig - bouzouki

Franziska Urton - fiddle

*Eintritt: 8,50 € (für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren ist der Eintritt frei)*